

## Höhlen in der Schweiz

Ein Fünftel der Oberfläche der Schweiz besteht aus wasserlöslichen Kalkgesteinen, in welchen Höhlen bevorzugt entstehen. Der Grösste Teil der etwa 8000 Höhlen in unserem Land befindet sich im Schweizer Jura sowie entlang des Alpennordrand. Die Schweiz birgt zwei der längsten Höhlensysteme Europas (190 km und 150 km) und deren Erforschung ist längst nicht abgeschlossen...

## Sicherheit der Forscher

Die Höhlen scheinen auf den ersten Blick unveränderlich und ohne Gefahr, dennoch unterliegen sie dem andauernden Wandel. Von winzigen Rinnsalen durchflossene Gänge können plötzlich zu wilden Flussläufen werden. Es darf niemals vergessen werden, dass die Höhlen Teil der Natur sind, den Launen des Wetters unterworfen sind und sich manchmal in richtiggehende Fallen verwandeln können. In diesem Umfeld, welches so oft ruhig scheint, können die urtümlichen Naturgefahren durch fehlende Erfahrung und Praxis noch zusätzlich verschlimmert werden. Aus diesem Grund hat die SGH die Broschüre «Safe spéléo» herausgegeben und bietet eine entsprechende Ausbildung an.

## Die Höhlenforschung, Wissenschaft und Sport

Das Ziel jedes Schweizer Höhlenforschers ist die Höhlen in seinem Land und anderswo zu erforschen. Diese Forschung hat auch einen sportlichen Charakter, da die Mehrzahl der Höhlen nicht leicht zu befahren ist. Die Beherrschung der notwendigen Techniken und deren regelmässige Ausübung erlauben dem erfahrenen Höhlenforscher, auch sehr abgelegene Orte genügend sicher zu erreichen. Der Höhlenforscher ist auch ein Wissenschaftler, der die Höhlen, die er erforscht, systematisch beobachtet und dokumentiert. Er geniesst manchmal das Privileg und das Glück als Erster bisher noch unbekannte und manchmal unvermutete Orte unseres Planeten zu entdecken. Gleichzeitig bringt er den Höhlen aber auch den verdienten Respekt und den Schutz entgegen.

## Schutz der Unterwelt

Die SGH ist auf die Zerbrechlichkeit der Unterwelt sensibilisiert. Als Schutzpatronin der Schweizer Höhlen hat sie einen Ehrenkodex geschaffen, in welchem angepasste Verhaltensweisen und Respekt vor dem Karst aufgezeigt werden. Das Ziel der SGH ist, dass nicht nur ihre Mitglieder, sondern alle Besucher der Unterwelt sich daran halten. In diesem Zusammenhang hat die SGH kürzlich die Broschüre «Höhlen – fragile Unterwelt» veröffentlicht.

# Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung





# Die Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung

Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung (SGH)  
2300 La Chaux-de-Fonds  
Tel. 032 913 35 33 • Fax 032 913 35 55  
www.speleo.ch • SSS-SGH@speleo.ch

## Geschichte

Die Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung (SGH) wurde 1939 als Vereinigung von Freunden der unterirdischen Welt gegründet. Sie fördert die wissenschaftlichen und sportlichen Aktivitäten der Höhlenforschung, das Studium von Karsterscheinungen sowie die Erkundung von Karstgebieten in der Schweiz wie auch im Ausland. Heute, über sechzig Jahre nach ihrer Gründung, zählt die SGH mehr als tausend Mitglieder in rund 40 Sektionen.

## Ziele

Die SGH hat sich die Erforschung und die Dokumentation des Karstes ebenso zum Ziel gesetzt wie die wissenschaftliche Auswertung der gewonnenen Erkenntnisse. Die SGH verfolgt ein nationales Programm zur Erhaltung des Karstes. Die Höhlenforscher üben ihre Leidenschaft fast ausschliesslich als Freizeitaktivität aus. Sie tragen mit ihrer Forschung, ihren zahlreichen Untersuchungen und ihren wissenschaftlichen Erhebungen (Topografie, Temperatur- und Schüttungsmessungen, chemische Wasseranalysen, ...) auf ehrenamtlicher Basis zum Verständnis des Karstes bei. Die Aufgaben der SGH werden durch einen neunköpfigen Vorstand, spezialisierte Kommissionen und das Schweizerische Institut für Speläologie und Karstforschung (SISKA) wahrgenommen.

## 8 Vorteile einer Mitgliedschaft bei der SGH

- ✓ Teilnahme an der Erforschung der Höhlen und an der Höhlenforscherszene in der Schweiz.
- ✓ Die beste Ausbildung – gesichert durch die Ausbildungskommission, die jedes Jahr eine grosse Auswahl an Kursen anbietet.
- ✓ Zugang zu Informationen – der «Stalactite», welcher halbjährlich die neusten Erforschungen und Untersuchungen der Höhlenforscher vorstellt und das «SGH-Info».
- ✓ Kontakte knüpfen zu Höhlenforschern in der Schweiz und auf der ganzen Welt.
- ✓ Zugriff auf die SGH-Bibliothek mit internationalem Ruf: diese Bibliothek umfasst eine wichtige und enorme Sammlung von schweizerischen und internationalen Publikationen, Büchern und Zeitschriften.
- ✓ Teilnahme an der Archivierung der Erkenntnisse und am Schutz unserer Unterwelt.
- ✓ Sicherstellen eines effizienten Rettungswesens durch den Speleo-Secours Schweiz.
- ✓ Beitrittsmöglichkeit zur Kollektiv-Versicherung der SGH – die speziell an die Bedürfnisse der Höhlenforschung angepasst ist.



Es gibt sicher **Höhlen** in Ihrer Nähe ...

... und ohne Zweifel auch einen **Klub\*** der SGH!

\* komplette Liste auf [www.speleo.ch](http://www.speleo.ch)

